

Clausnitzer

**Ministerium für
Bildung, Wissenschaft und Kultur
Mecklenburg-Vorpommern**



Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg-Vorpommern
D-19048 Schwerin

Institut für neue soziale Antworten
Herrn Hermann Binkert
Bahnhofstraße 14
99084 Erfurt

Bearbeitet von: Lorenz, Peter
Telefon: +49 385 588-7561
E-Mail: p.lorenz@bm.mv-regierung.de
Az: 3241-02/019
Schwerin, den 1. November 2012

Fachwelt und Bevölkerung wünschen sich Astronomie als Schulfach
Ihr Schreiben vom 8. Oktober 2012

Sehr geehrter Herr Binkert,

im Namen des Ministers danke ich Ihnen für das Schreiben sowie für die beigelegte Zeitschrift „interstellarum“ und den Sonderdruck des Artikels von Herrn Clausnitzer. Für den Bereich der allgemein bildenden Schulen in Mecklenburg-Vorpommern ist das Fach Astronomie für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 mit einer Wochenstunde traditionell in der Stundentafel verankert. Der Unterricht wird nach einem Rahmenplan erteilt. Astronomie kann als Drittfach im Lehramtsstudiengang der Universität Rostock belegt werden. Im Bereich der Lehrerfortbildung soll zukünftig nach Möglichkeiten gesucht werden, jene Lehrkräfte anzusprechen, die fachfremd an Stelle von ausgebildeten Astronomie-Lehrkräften, die inzwischen in den Ruhestand gegangen sind, unterrichten. Hierfür gibt der Artikel von Herrn Clausnitzer sowohl inhaltliche als auch organisatorische Hinweise. Außerdem sind die von Ihnen genannten Informationsseiten im Internet für interessierte Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrkräfte – nicht nur im Fach Astronomie – hilfreich.

Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-Vorpommern beabsichtigt, den bundesweit beispielgebenden Status des Faches Astronomie zu erhalten.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

P. Lorenz

Peter Lorenz